

ANDELN +++ JETZT HANDELN +++ JETZT HANDELN +++ JETZT HANDELN



RETTET DEN REINHARDSWALD!

► Waldschutz ist Klimaschutz!

www.rettet-den-reinhardswald.de

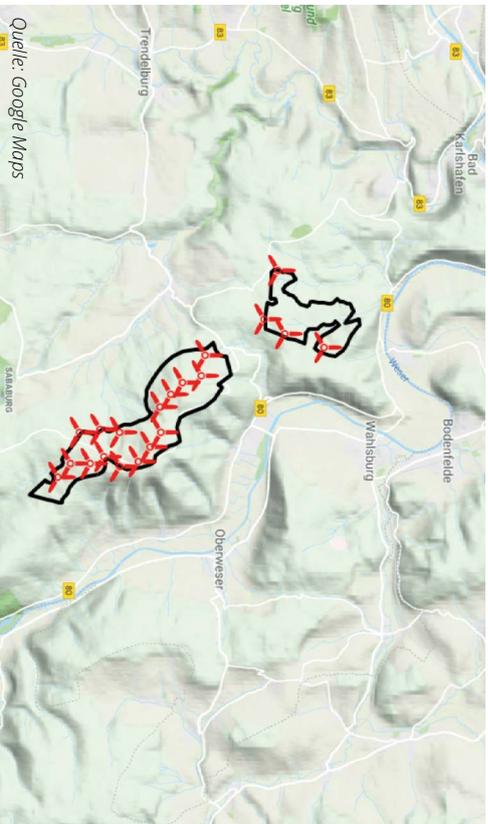
UNFASSBAR!

HESSENS GRÖSSTES ZUSAMMENHÄNGENDES WALDGEBIET SOLL ZUM WIND- INDUSTRIEGEBIET WERDEN.



Gemeint ist der Reinhardswald, der auch als „Schatzhaus der europäischen Wälder“ oder „Grimms Märchenwald“ bekannt ist.

Insgesamt sind 7 sogenannte Vorrangflächen mit zusammen etwa 2000 Hektar (= 20 Millionen m²) im tausendjährigen Reinhardswald für die Bebauung mit Windanlagen ausgewiesen worden. Der massive Widerstand der betroffenen Bürger wird von der Landesregierung ignoriert. Die Natur Aller fällt der Profitgier Einzelner zum Opfer. Die erste 18 Anlagen sind kürzlich genehmigt worden (siehe Karte). Aber genehmigt ist nicht gebaut. Mehrere Klagen sind eingereicht worden. Auch auf weiteren Flächen im Reinhardswald wird bereits geplant: 10 Anlagen sollen auf KS26 entstehen, 9 weitere auf KS14 (siehe Karte).



Quelle: Google Maps

Und das wäre erst der Anfang: Insgesamt könnten mehr als 50 Anlagen auf 7 großen Flächen gebaut werden.

REINHARDSWALD MIT ALLEN FÜR WINDANLAGEN VORGEGEHENEN FLÄCHEN (hier blau eingezeichnet)

Gebiet	ha
KS 03	301
KS 04 a	227
KS 04 b	572
KS 04 c	122
KS 11	185
KS 14	134
KS 26*	487
Summe	2.028

*südl. Teil entfällt = minus ca. 200 ha

= ca. **10%** der Fläche des Reinhardswaldes - oder auch 20 Millionen Quadratmeter!

1

MILLION M² WALD

...könnten gerodet, verdichtet, metertief betoniert und zerstört werden. Eine ökologische Katastrophe mit extremen Auswirkungen auf den gesamten Naturpark!

241

METER HÖHE

...misst eine einzelne Großwindanlage und ist somit 84 Meter höher als der Kölner Dom, sowie 41 Meter höher als der Maintower. Schon die Gondel befindet sich auf einer Höhe von 166 Metern.



Quelle: RP Kossel, Bearbeitung Aktionsbündnis Märchenland

150

METER DURCHMESSER

...hat der Rotor einer Windanlage. Er überstreicht eine Fläche von 17.660 m² – Gigantisch und so bisher noch nicht im Einsatz. (Typ Vestas V150 5,6 MW).

13.000

LASTWAGEN-FAHRTEN

...sind allein für die ersten 20 Fundamente, Kräne und Anlagenteile notwendig (= hin und zurück). Roudungen, Zuwegungen, Ausweich- und Ablageflächen erfordern viele tausend weitere Fahrten im Wald.

AUS DEN FOLGENDEN GRÜNDEN MÜSSEN DIE INDUSTRIE-PLÄNE FÜR DEN REINHARDSWALD DRINGEND GESTOPT WERDEN:

Gottshüren - maßstabsgerechte Darstellung

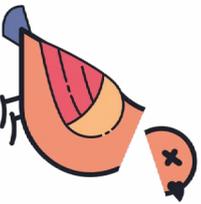
SCHWACHWIND

Alle ausgewiesenen Flächen sind Schwachwind-Gebiete. Diese Gebiete werden paradoxerweise besonders hoch subventioniert. Und nur deshalb sollen dort derart gigantische Windanlagen gebaut werden. Der Energieertrag der Windräder bleibt dennoch zweifelhaft – der Preis ist umso höher.



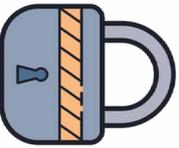
NATUR-ZERSTÖRUNG

Der Reinhardswald beherbergt eine große Artenvielfalt. Geschützte Vögel, Fledermäuse und Millionen von Insekten werden durch die rotierenden Windradflügel zerfetzt. Waldflächen werden hektarweise gerodet, verdichtet, versiegelt, das Grundwasser gefährdet - ein intaktes Ökosystem dauerhaft zerstört.



MACHT & GELD

Der Reinhardswald ist in Landes-Besitz. Dadurch haben die direkt betroffenen Gemeinden und Bürger keine Möglichkeit einzugreifen und z.B. Bürgerbegehren zu starten. Zehntausende Proteststimmen werden vom zuständigen Land Hessen bis heute ignoriert, das hohe fünfstellige Pachteinnahmen pro Jahr/Anlage erhält.



GREENWASHING

Windkraft im Wald ist in vielen anderen Bundesländern verboten. Im hessischen Reinhardswald missbraucht man immer noch den Klimaschutz als Rechtfertigung für den Bau von Windanlagen. Es handelt sich dabei jedoch in erster Linie um ein Wirtschaftsprjekt. Der umweltbewusste Bürger wird in die Irre geführt. Klimaschutz darf nicht zulasten unserer Wälder gehen!



DRAMATISCHE FOLGEN

Mit jeder Windanlage kommen über 5.500 Liter Gefahrstoffe in den Wald (Öle, Schmierstoffe, Kühlflüssigkeit, Zusätze) - eine hohe Gefährdung für Boden und Grundwasser. Und selbst Vestas gibt zu: trotz eingebauter Löschvorrichtung ist ein Brand nicht auszuschließen, in dieser Höhe aber nicht zu löschen. Bei Trockenheit und Wind - unvorstellbar.



TOURISMUS-KILLER

Das Oberwesertal ist eine ohnehin schon strukturschwache Region, die auf den Tourismus angewiesen ist. Nun wird sie auch ihrer letzten Ressource beraubt: der fast unberührten Natur. Die riesigen Windräder zerstören das einzigartige Landschafts-Panorama und die Zukunftsperspektive einer ganzen Gegend.



„DER PATIENT WALD BRAUCHT EINE AUSZEIT“

**So formulierte es jemand vor Kurzem in
einem Leserbrief zum Reinhardswald.**

Denn auch der Reinhardswald wurde durch die letzten drei Stürme, Trockenheit und nachfolgenden Borkenkäferbefall tief getroffen. Er befindet sich aktuell in einem äußerst fragilen Zustand und verlangt vollen Einsatz, um weitere Schäden zu verhindern.

Jetzt muss es um einen zukunftsorientierten, nachhaltigen Neuaufbau gehen. Jeder zusätzliche Eingriff in sein angeschlagenes Ökosystem hat zu unterbleiben. Der Schutz des Waldes hat absoluten Vorrang. Pflanzen und hegen also, statt betoniern, roden, verdichten, planieren!

**UNSER WALD BENÖTIGT
MEHR SCHUTZ DENN JE!**

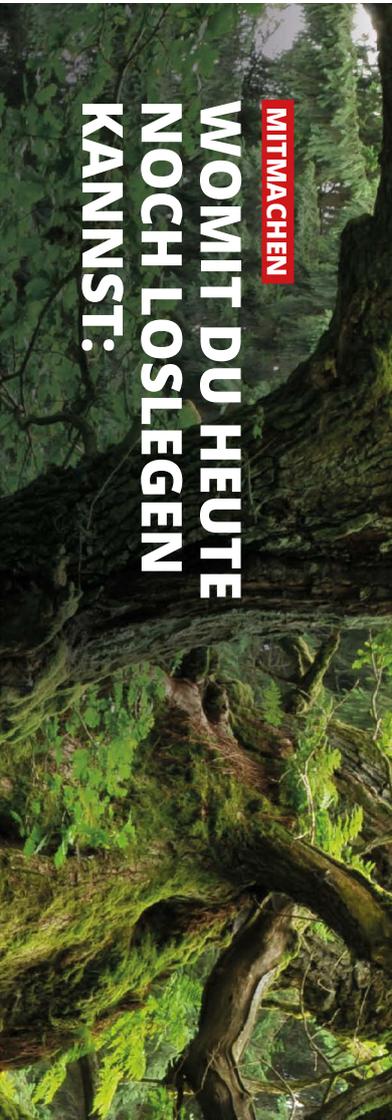
WALDSCHUTZ IST
KLIMASCHUTZ.

WALDSCHUTZ IST
ARTENSCHUTZ.

WALDSCHUTZ IST
**TRINKWASSER-
SCHUTZ.**

JETZT HANDELN!

www.rettet-den-reinhardswald.de



MITMACHEN

WOMIT DU HEUTE NOCH LOSLEGEN KANNST:

- ▶ Verbreite die Thematik bei **Familie, Freunden, Vereinen** etc.
- ▶ Verbreite die Thematik im **Internet, Social Media, E-Mail** etc.
- ▶ Verbreite die Webadresse www.rettet-den-reinhardswald.de, z.B. in der **E-Mail Signatur**, im **Küchenfenster** oder als **Aufsteller** am Straßenrand
- ▶ Unterstütze **Online-Petitionen**, z.B. „Keine Windkraftanlagen im Wald“ auf www.regenwald.org
- ▶ Trag' dich in unser **MITMACH-Formular** auf unserer Webseite ein, wenn du dich für gemeinsame Aktionen uvm. zur Verfügung stellen willst.
- ▶ Verfasse **Leserbriefe**, Nachrichten an die **Presse**, Nachrichten an **Umweltorganisationen**, oder schreib an die **Politik** etc.,
Hier die Adressen verantwortlicher Stellen:▶

ÖFFENTLICHE ADRESSEN

Regierungspräsidium Kassel

Am Alten Stadtschloss 1
34117 Kassel
Email: poststelle@rpks.hessen.de
Telefon: +49 561 106 0
Telefax: +49 611 32764 1611

Regierungspräsident Mark Weinmeister

Am Alten Stadtschloss 1
34117 Kassel
E-Mail: Mark.Weinmeister@rpks.hessen.de
Telefon 0561/106-1000
Telefax 0561/106-1610

Volker Bouffier | Hessische Staatskanzlei

Georg-August-Zinn-Str. 1
65183 Wiesbaden
E-Mail: info@stk.hessen.de oder buergerbuero@stk-hessen.de

Priska Hinz | Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Mainzer Straße 80
65189 Wiesbaden
E-Mail: poststelle@umwelt.hessen.de

Tarek Al-Wazir | Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung

Kaiser-Friedrich-Ring 75
65185 Wiesbaden
E-Mail: info@wirtschaft.hessen.de
Facebook-Account: <https://www.facebook.de/tarek.al.wazir>
Twitter-Account: <https://www.twitter.com/hmwel>

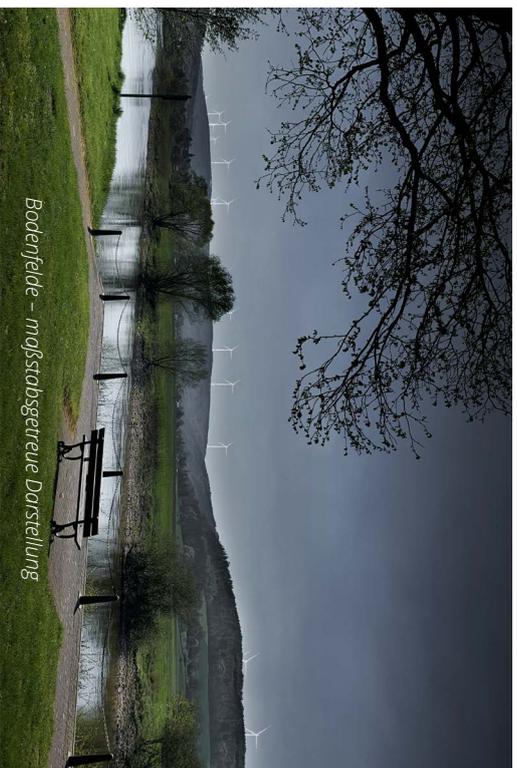
oder anrufen:

Volker Bouffier | Bürgertelefon Hessische Staatskanzlei

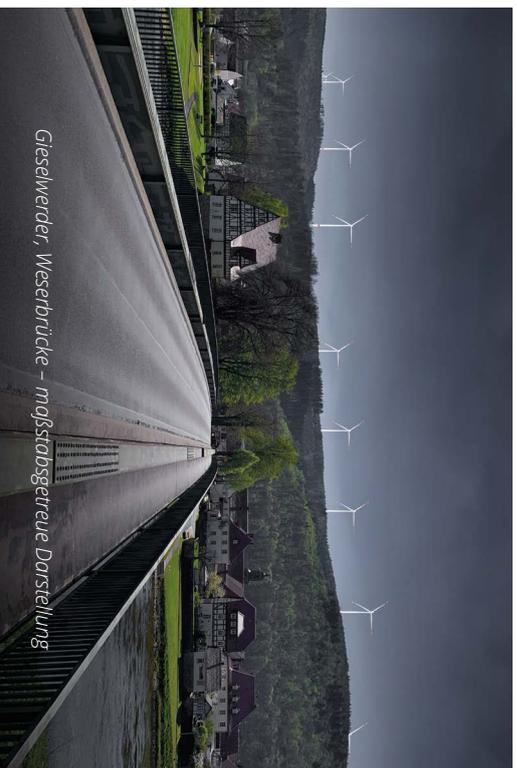
Montag – Freitag 8 Uhr bis 17 Uhr
Telefon: 0611 32-111 000
Telefax: 0611 32-36 87



Sabburg – maßstabsgereue Darstellung



Bodenfelde – maßstabsgereue Darstellung



Gieselwerder, Weserbrücke – maßstabsgereue Darstellung



Oedelshelm, Ortsseingang – maßstabsgereue Darstellung

SPENDEN

Du hast unser Wort: Alle Spenden werden zu 100 % für Erfordernisse im Zusammenhang mit **Rettet den Reinhardswald** eingesetzt. Durch deinen Beitrag können geplante Kampagnen und Aktionen realisiert werden.

Dazu gehören **Gutachten-Erstellungen, Infomaterial und -veranstaltungen, Anwalts- und Beratungskosten, Rücklagen zur Klageunterstützung** und vieles mehr. Auch diese **Broschüre** ist mit Hilfe von Spenden entstanden.

Wir sind ausschließlich ehrenamtlich für den Erhalt des Reinhardswaldes tätig. Auch Aufwandsentschädigungen etc. kennen wir nicht. Täglich investieren wir viel Zeit, um den Kampf für den Reinhardswald an verschiedenen Fronten voranzubringen.

Unzählige Briefe an Entscheidungsträger und Journalisten, das Einarbeiten in Fachliteratur oder das Planen und Umsetzen von PR-Aktionen sind davon nur ein Bruchteil.

Dank deiner Unterstützung kommen die Dinge mit mehr Durchschlagskraft voran!

SPENDENKONTO

Pro Märchenland e.V.

IBAN: DE89 5205 0353 0101 0025 96

Verwendungszweck: Reinhardswald

PayPal Adresse: info@rettet-den-reinhardswald.de

JETZT HANDELN +++ JETZT HANDELN +++ JETZT HANDELN +++ JETZT HANDELN +++ JETZT HANDELN

Tierpark mit Sababurg – maßstabsgetreue Darstellung



KONTAKT

info@rettet-den-reinhardswald.de

www.rettet-den-reinhardswald.de



Die Windanlagen-Montagen in den Orts- und Landschaftsansichten dieser Broschüre sind maßstabsgetreu. Größe, Anzahl und Positionierung der Anlagen entspricht den vorliegenden Planungsdaten der Windpark Reinhardswald GmbH & Co.KG.

Bildnachweis Titel:

Bulldozer standing in forest for deforestation © kviktor – AdobeStock